Praktikumsmappe

Betriebspraktikum · Mittelschule Sonthofen · Hindelanger Str. 21 · 87527 Sonthofen

Schuljahr | **Klasse** | **Klassenleitung**

Name, Vorname

So arbeitest du mit der Mappe

- **Vor dem Praktikum:** Datenblatt ausfüllen, Verhaltens- und Sicherheitsregeln lesen, Erklärung unterschreiben, Erwartungen notieren.
- **Während des Praktikums:** Beruf und Betrieb erkunden, Interview führen, jeden Tag den Tätigkeitsnachweis ausfüllen, Fachbegriffe sammeln.
- **Nach dem Praktikum:** Erfahrungen und Fähigkeiten auswerten, Beurteilungsbogen des Betriebs beilegen, Mappe bei deiner Lehrkraft abgeben.

Du kannst die Mappe direkt am PC ausfüllen – im Browser oder in einem PDF-Programm. Speichere regelmäßig! Zeichnungen und Skizzen machst du auf dem Ausdruck.

Datenblatt

Geburtsdatum | **Straße, Nr., PLZ, Wohnort**

Telefon (Notfall) | **Hausärztin / Hausarzt, Ort**

Praktikumsbetrieb | **Telefon Betrieb**

Betreuungsperson im Betrieb | **betreuende Lehrkraft**

Schule: Telefon 08321 609500-60 · Fax 08321 609500-70 · info@ms-sf.de

Verhalten im Betrieb

- Das Betriebspraktikum ist eine freiwillige Leistung der Betriebe. Du bist dort Gast – verhalte dich auch so.
- Sei höflich und achte auf gute Umgangsformen, zum Beispiel beim Grüßen.
- Sei pünktlich. Die Pausen sind zur Erholung da.
- Jeder Betrieb hat eine Betriebsordnung. Informiere dich darüber und halte sie ein.
- Wenn dir etwas nicht gefällt: Denk erst nach, bevor du Kritik übst – und dann gilt: Der Ton macht die Musik.
- Bei einem Konflikt, den du nicht selbst lösen kannst, wende dich an deine Betreuungsperson im Betrieb oder an deine Lehrkraft.
- Erledige deine Aufgaben vom ersten Tag an so gut wie möglich. Frag sofort nach, wenn du etwas nicht verstehst – das zeigt Interesse.
- Jede Arbeit verlangt passende Kleidung. Frag deinen Betrieb danach.
- Bist du krank, melde dich vor Arbeitsbeginn telefonisch im Betrieb und in der Schule.
- Hast du einen Unfall oder einen Schaden verursacht, sag es sofort deiner Betreuungsperson und der Schule. Die Schule meldet ihn der Versicherung.
- In jedem Betrieb gibt es Dinge, die vertraulich sind. Darüber sprichst du nicht.
- Schreibe deine Eindrücke in diese Mappe – sie helfen dir bei der Berufswahl.

Sicherheitsregeln

- Trage zweckmäßige Kleidung. An Maschinen muss die Kleidung eng anliegen.
- Lege Uhren, Ringe, Schals und Schmuck ab, wenn du damit hängen bleiben könntest.
- Sichere lange Haare mit Kappe, Band oder Knoten – vor allem an Maschinen oder bei Feuer.
- Informiere dich gleich zu Beginn über die Unfallverhütungsvorschriften deines Betriebs.
- Anweisungen von Sicherheitsfachkräften musst du unbedingt befolgen.
- Beachte Verbotsschilder und Sicherheitszeichen. Kennst du ein Zeichen nicht, frag nach.
- Setze nie eine Maschine ohne Erlaubnis, Anleitung und Aufsicht in Gang – auch keine, die du kennst.

Erklärung

Ich habe die Regeln zum Verhalten und zur Sicherheit im Betrieb gelesen und halte mich daran. Ich mache mich mit den Unfallverhütungsvorschriften und der Betriebsordnung vertraut.

Ort, Datum, Unterschrift Schülerin / Schüler

Kenntnis genommen: Betreuungsperson im Betrieb

Meine Erwartungen an das Praktikum

Ich hoffe, dass …

Mich würde es freuen, wenn …

Ich wäre enttäuscht, wenn …

Besonders interessiert mich im Praktikum:

Ich erkunde meinen Praktikumsberuf

Lass dir von deiner Betreuungsperson helfen.

Genaue Bezeichnung des Praktikumsberufs

Welcher Schulabschluss wird für die Ausbildung erwartet?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Wie sind die Arbeitszeiten der Auszubildenden? Welche Pausen gibt es?

Nenne fünf wichtige Tätigkeiten in deinem Beruf.

Nenne fünf Werkzeuge oder Maschinen, mit denen du arbeitest.

Welche Fähigkeiten braucht man für diesen Beruf? Kreuze an.

Geistige Fähigkeiten

- ☐ Genauigkeit und Sorgfalt
- ☐ schriftlicher Ausdruck
- ☐ Reaktionsfähigkeit
- ☐ Rechnen
- ☐ Zeichnen
- ☐ Sinn für Formen und Farben
- ☐ Gedächtnis
- ☐ Fantasie
- ☐ Rechtschreibung
- ☐ mündlicher Ausdruck
- ☐ Beobachtungsgabe
- ☐ technisches Verständnis
- ☐ Ideenreichtum
- ☐ logisches Denken
- ☐ Konzentration

Körperliche Fähigkeiten

- ☐ körperliche Belastbarkeit
- ☐ richtiges Farbensehen
- ☐ handwerkliches Geschick
- ☐ Schwindelfreiheit
- ☐ gute Augen
- ☐ gute Gesundheit

Soziale Fähigkeiten

- ☐ Verantwortungsbereitschaft
- ☐ Kontaktfreude
- ☐ Selbstständigkeit
- ☐ seelische Belastbarkeit
- ☐ Rücksicht
- ☐ gute Umgangsformen
- ☐ Gespräche führen
- ☐ sicheres Auftreten
- ☐ Teamfähigkeit
- ☐ Interesse an Menschen
- ☐ allein arbeiten
- ☐ andere überzeugen
- ☐ zuhören
- ☐ sich durchsetzen

Ich erkunde meinen Praktikumsbetrieb

Wie viele Menschen arbeiten im Betrieb? Wie viele davon sind Auszubildende?

In welchen Berufen bildet der Betrieb aus?

Hat der Betrieb mehrere Abteilungen oder Filialen? Wenn ja, welche bzw. wo?

Beschreibe deinen Arbeitsplatz in Stichworten.

Skizze deines Arbeitsplatzes (auf dem Ausdruck zeichnen)

Welche Waren oder Dienstleistungen verkauft der Betrieb? Womit verdient er Geld?

Worauf legen die Kunden besonders Wert? Was erwarten sie vom Betrieb?

Interview mit einer Kollegin oder einem Kollegen

Frag höflich, ob die Person Zeit für ein kurzes Gespräch hat.

Name	**Beruf**	**im Betrieb seit**

Was haben Sie getan, um die Stelle in diesem Betrieb zu bekommen?

Haben Sie vorher schon in anderen Betrieben gearbeitet? Wenn ja, in welchen?

Welche vier Tipps geben Sie Jugendlichen, die in diesen Beruf einsteigen möchten?

Welche Schwierigkeiten oder Nachteile hat der Beruf?

Eigene Frage 1

Antwort auf eigene Frage 1

Eigene Frage 2

Antwort auf eigene Frage 2

Tätigkeitsnachweis

Trage jeden Tag ein, was du wann und wo gemacht hast – mit Uhrzeit, Ort und einem kurzen Bericht. Beispiel: „7:00–8:10 Werkstatt: Werkzeug und Farben für den Tag eingepackt und ins Firmenauto geladen. 8:40–9:30 Wohnung des Kunden: Fenster und Leisten abgeklebt, Boden mit Folie bedeckt …“

Montag Datum: _____

Dienstag Datum: _____

Mittwoch Datum: _____

Donnerstag Datum: _____

Freitag Datum: _____

Erfahrungen im Praktikum

Besonders gefallen hat mir:

Gar nicht gefallen hat mir:

Diese vier Dinge waren meiner Chefin / meinem Chef besonders wichtig:

Welche Regeln aus der Schule waren auch im Betrieb wichtig?

Welche Unterschiede siehst du zwischen Schule und Betrieb?

Anforderungen meines Praktikumsberufs – und meine Fähigkeiten

Trage passende Anforderungen aus der Liste „Ich erkunde meinen Praktikumsberuf“ ein und schätze dich selbst ein.

Geistige Anforderungen	niedrig	mittel	hoch	sehr hoch
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐

Körperliche Anforderungen	niedrig	mittel	hoch	sehr hoch
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐

Soziale Anforderungen	niedrig	mittel	hoch	sehr hoch
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐
	☐	☐	☐	☐

Fachbegriffe im Praktikum

Frag sofort nach, wenn du einen Begriff nicht verstehst, und trag ihn hier ein.

Fachbegriff	Erklärung

Zum Schluss

- Lege den Beurteilungsbogen deines Betriebs bei (Formular P02).
- Füge ein Foto von deinem Praktikum ein oder klebe es auf den Ausdruck.
- Gib die Mappe bei deiner Lehrkraft ab.

Korrektur der Mappe (Lehrkraft)

Datum, Unterschrift Lehrkraft

Mittelschule Sonthofen · Hindelanger Str. 21 · 87527 Sonthofen
Telefon 08321 609500-60 · Fax 08321 609500-70
info@ms-sf.de · www.ms-sf.de

MSSF · Formular P03 · Stand 10/2026